

Handreichung zur aktiven Rekrutierung von qualifizierten Wissenschaftlerinnen

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

November 2013

Inhalt:

Vorwort.....	1
Datenbanken zur Recherche.....	2
KIT- interne Datenbank.....	2
Nationale Datenbank.....	2
Internationale Datenbanken.....	3

Vorwort

„Das KIT ist bestrebt, den Anteil von Professorinnen zu erhöhen [...].“

(KIT- Leitlinien zur Durchführung von Berufungsverfahren, 2011)

Gerade in der Wissenschaft zahlen sich Chancengleichheit und Gleichstellung auf mehrfache Weise aus. Zum einen wird so ermöglicht, das persönliche Talentpotenzial voll auszuschöpfen. Darüber hinaus zeichnen sich divers zusammengesetzte Arbeitsgruppen wegen der Vielfalt der Perspektiven, Erfahrungen und Fähigkeiten ihrer Mitglieder durch ein hohes Maß an Kreativität und Innovation aus. Daher ist die Förderung der Chancengleichheit für Frauen und Männer in der Wissenschaft eine der zentralen Querschnittsaufgaben des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT). Insbesondere liegt der Focus hier auf Mitarbeiterinnen aus der Wissenschaft, um den Frauenanteil in der Besetzung der Professuren und leitenden Wissenschaftsstellen zu erhöhen.

Voraussetzung für eine Berufung ist, „dass für die Besetzung der Professur bzw. der leitenden Wissenschaftsstelle eine besonders herausragend qualifizierte Persönlichkeit zur Verfügung steht.“ (KIT- Leitlinien zur Durchführung von Berufungsverfahren, 2011). Allein die wissenschaftliche Leistung und nicht das Geschlecht einer Person muss der ausschlaggebende Faktor für die Erfolgsaussichten der individuellen Karriere sein. Hier gilt es auch, althergebrachten geschlechtsspezifischen Rollenverständnissen und Vorurteilen entgegenzutreten. Dennoch ist es noch immer so, dass es weniger Bewerbungen von Frauen gibt und auch ein hoher Wettbewerbsdruck zwischen den Hochschulen und Forschungseinrichtungen um qualifizierte Wissenschaftlerinnen besteht.

An diesem Punkt setzt diese Handreichung an:

Üblicherweise beginnt neben der Ausschreibung häufig eine strebsame Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten. Auch wenn eine direkte Ansprache von Wissenschaftlerinnen durch bestehende Kontakte oft sehr gute Erfolge mit sich bringt, möchten wir Ihre Bemühungen durch diese Handreichung unterstützen. Die nachfolgend dargestellten Datenbanken stellen Informationsquellen dar, die eine möglichst gezielte Recherche nach passenden und qualifizierten Wissenschaftlerinnen erleichtern soll.

KIT- interne Datenbank

FemKIT – die KIT- eigene Datenbank für Frauenkarrieren

- Wissenschaftlerinnen- Datenbank des KIT
- Recherche nach hochqualifiziertem weiblichem Führungsnachwuchs
- Sichtbarmachung der Wissenschaftlerinnen des KIT und von Kooperationseinrichtungen (z.B. bei gemeinsamen Mentoring- Programmen für MINT- Wissenschaftlerinnen)
- Berufliche Laufbahn nach dem KIT bleibt sichtbar (z.B. bei Industriekarriere)

Link: (befindet sich noch in der Ausgestaltung)

Kontakt: Katrin Klink
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Personalentwicklung
Vincenz- Prießnitz- Str. 1
Tel.: + 49 (0) 721 608 48454
Fax: + 49 (0) 721 608 43970
Email: katrin.klink@kit.edu

Nationale Datenbank

FemConsult – Die Wissenschaftlerinnen- Datenbank

- Interdisziplinäre Datenbank des Kompetenzzentrums Frauen in Wissenschaft und Forschung (Center of Excellence Women and Science- CEWS), Arbeitsbereich von GESIS- Leibnitz- Institut für Sozialwissenschaften
- Beinhaltet aktuelle Qualifikationsprofile von promovierten und habilitierten Wissenschaftlerinnen aus Deutschland
- Aus allen Fachdisziplinen
- In Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie in Industrie und Wirtschaft tätig

Link: www.femconsult.de

Kontakt: GESIS
Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung
Center of Excellence Women and Science (CEWS)
Unter Sachsenhausen 6-8
D- 50667 Köln
Tel.: + 49 (0) 221 47694 0
Fax: + 49 (0) 221 47694 199
Email: cews-info@gesis.org

Internationale Datenbanken

DFG – Deutsche Forschungsgemeinschaft

- Internationale Suchoption der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- Unterstützung der Gleichstellung in der Wissenschaft sowie auf Organisationsebene
- Förderung der interdisziplinäre Zusammenarbeit unter Forscherinnen und Forschern
- Ermöglichung der Kooperation zwischen Forschenden aus allen Bereichen des Wissenschaftssystems
- Gewinnung von Talenten aus dem In- und Ausland, vorzugsweise im Europäischen Forschungsraum, für die Wissenschaft in Deutschland

Link: www.dfg.de

Kontakt: Holger Hahnen
Deutsche Forschungsgemeinschaft
D- 53170 Bonn
Tel.: +49 (0)2 28 885 2136
Fax: +49 (0)2 28 885 2599
E-Mail: gepris@dfg.de

GEPRIS – Projektdatenbank der DFG

- Geförderte Projekte Informationssystem (GEPRIS)
- Datenbank über laufende und abgeschlossene Forschungsvorhaben der DFG
- Informationen in kompakter Form über Titel und Inhalt eines Projektes sowie über die an einem Projekt beteiligten Forschungseinrichtungen und Personen
- Erschließung DFG-geförderter Forschungsprojekte durch eine Freitext-Suche, eine systematische, filterbasierte Suche im Projektkatalog oder eine Suche in einem alphabetischen Personen- und Ortsindex.

Link: <http://gepris.dfg.de>

Kontakt: Holger Hahnen
Deutsche Forschungsgemeinschaft
D- 53170 Bonn
Tel.: +49 (0)2 28 885 2136
Fax: +49 (0)2 28 885 2599
E-Mail: gepris@dfg.de

Femdat – Das Frauen- Karriereportal

- Schweizerische Datenbank mit Profilen hochqualifizierter Frauen aus den Fachgebieten der Wissenschaft, Politik und Wirtschaft
- Vermittlung von Wissenschaftlerinnen und Akademikerinnen in Führungspositionen in Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
- Expertinnen können nach Fach, Ausbildung, Praxiserfahrung, Sprache oder anderen Kategorien ausgewählt werden

Link: www.femdat.ch

Kontakt: femdat.ch - das frauen-karriereportal
Stauffacherstrasse 149
CH- 8004 Zürich
Tel.: +41 43 317 97 01
Email: info@femdat.ch

AKGL – Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen- Datenbank habilitierter Frauen

- Datenbank von an österreichischen Universitäten habilitierten Frauen, die ständig ergänzt wird

Link: <http://akgl.uni-graz.at/>

Kontakt: Büro des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen
Harrachgasse 34
A- 8010 Graz
Tel.: +43 (0)316 380 1028
Fax: +43 (0)316 380 9012
Email: akgl@uni-graz.at

FEMtech – Expertinnen- Datenbank

- Wissenschaftlerinnen aus den Schwerpunktgebieten der Naturwissenschaften und Technik
- Vermittlung examinierter, promovierter und habilitierter Wissenschaftlerinnen an Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

Link: www.femtech.at

Kontakt: Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG)
Sensengasse 1
A- 1090 Wien
Tel.: +43 (0)5 7755 2307

Datenbank der EU für internationale Kooperationen

- Unter der Rubrik „Partner“ wird der Name, die Institution und das Land der Projektverantwortlichen sowie eine kurze Beschreibung des Projekts vorgestellt
- Möglichkeit für Institutionen, Forschungseinrichtungen oder Projektleiter/-innen explizit nach potentiellen internationalen wissenschaftlichen Projektpartnern/-innen zu suchen
- Breites Themenfeld, allerdings fachlich wenig spezifisch

Link: <http://cordis.europa.eu/>

Kontakt: **CORDIS Help Desk**
Tel.: +352 2929 42210
E-Mail: cordis-helpdesk@publications.europa.eu

AcademiaNet – Datenbank zur Recherche hochqualifizierter Wissenschaftlerinnen

- Internetportal mit über 1.200 Profilen exzellenter Wissenschaftlerinnen aus allen Fachdisziplinen aus ganz Europa
- Unterstützung von 25 renommierten Partnern aus Wissenschaft und Forschung

Link: <http://www.academia-net.de/>

Kontakt: **Betrieben von:**
Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH
Postfach 10 48 40
D- 69038 Heidelberg
Tel.: +49 6221 9126 600
Fax: +49 6221 9126 751
E-Mail: verlag@spektrum.com

Ansprechpartner AcademiaNet:
Frau Eva Roth, Robert Bosch Stiftung GmbH:
eva.roth@bosch-stiftung.de
Tel.: +49 711 46084 885